Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 134 (2008)
Heft: 8: Gesundes Licht

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

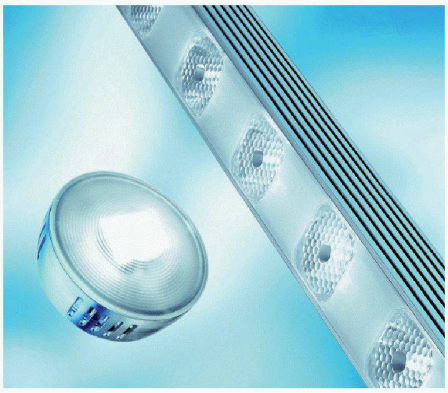
PRODUKTE

PIRIOS

Ein wichtiges Thema bei allen Geräten von Pirios ist das Energiesparen. Die neuen Bewegungsmelder «DIM» und «D10» mit Dimmfunktion bieten hier zusätzliche Möglichkeiten, denn mit Softstart und Softstopp können auch Leuchtmittel geschont werden. Die Bewegungsmelder ermöglichen zwei Betriebsarten für Beleuchtungskonzepte und bieten neben Energieeffizienz zusätzlich Sicherheit. In den Korridoren von Spitälern, Altersheimen und Hotels, wo aus Sicherheitsgründen das Licht nicht ganz ausgeschaltet werden darf, ist die Funktion Grundbeleuchtung die ideale Lösung für mehr Energieeffizienz bei gleichzeitiger Erhöhung der Sicherheit von Personen. Anstatt das Licht mit 100 % Leistung permanent eingeschaltet zu lassen, wird es bei Abwesenheit auf die Grundbeleuchtung gedimmt. Betritt eine Person den Erfassungsbereich, wird das Licht auf die volle Helligkeit oder den eingestellten Wert hochgedimmt. Mit der Ausschaltvorwarnung bietet Pirios eine weitere praxisnahe Sicherheitsfunktion, die in Treppenhäusern und Korridoren zum Einsatz kommt. Halten sich Personen ruhig im Erfassungsbereich auf, sorgt die Funktion «Ausschaltvorwarnung» dafür, dass sie nicht im Dunkeln stehen. Nach Ablauf der Nachlaufzeit wird die Helligkeit auf 50 % des Sollwertes abgedimmt. Wird innerhalb einer Minute Bewegung registriert, wird die Beleuchtung wieder auf den letzten Wert hochgedimmt. Diese Einstellungen lassen sich natürlich auch untereinander kombinieren. Muss der Erfassungsbereich erweitert werden, reicht ein herkömmlicher Slave(SLA)-Melder aus der Pirios-Familie.

Feller AG | 8810 Horgen
www.feller.ch | www.pirios.ch

OSRAM



«Linearlight-Dragon» und «Coinlight-Ostar» sind neue Hochleistungs-LED-Module, die überall eingesetzt werden können. Coinlight-Ostar ist die erste 12-Watt-Hochleistungs-LED-Lichtquelle, in der eine Osram-Ostar-LED mit 500 Lumen zum Einsatz kommt. Dies entspricht einer Glühlampe von 50 Watt. Eine Optik von 38 Grad Abstrahlwinkel ist bereits integriert. Angelehnt an herkömmliche Halogen-Leuchtmittel beträgt der Durchmesser 51 mm. Coinlight-Ostar wird mit 24 Volt Gleichspannung betrieben und benötigt für eine hohe Lebensdauer unbedingt einen zusätzlichen Kühlkörper. «Linearlight-Dragon»-Module werden mit dem «Connect-System» einfach und werkzeuglos montiert. Anwender profitieren vom Baukastenprinzip bei der Zusammenstellung: Die «Linearlight-Dragon»-Einzelplatine wird beispielsweise als Grundlage für das neue Leuchtensystem genutzt. Das Gesamtpaket umfasst eine Hochleistungs-LED-Platine mit 12 Watt, den Linsenhalter, Linsen und ein Designergehäuse. Für das Wärmemanagement, das beim Einsatz von LED eine wichtige Rolle spielt, legt Osram das Gehäuse als Kühlkörper aus. Freibrennend ermöglicht dies eine mittlere Lebensdauer von zirka 30 000 Stunden. Diese kann noch erhöht werden, wenn die Wärme über weitere Kühlkörper abgeleitet wird.

Osram AG | 8401 Winterthur | www.osram.ch

SHA

Der Wiener Künstler sha. wurde im Dezember 2007 bei der Asia Spa Expo in Delhi mit dem «Indian Award for the most innovative product» geehrt. Ausgezeichnet wurde seine «AlphaSphere», eine Raum-, Licht- und Klanginstallation, die durch ihre ganzheitliche Konzeption eine besonders entspannende Wirkung entfaltet. Herzstück der multisensorischen Raumsphäre ist ein blau strahlendes Liegeobjekt. Eigens dafür komponierte Klangstrukturen und Vibrationen werden über den ganzen Körper wahrgenommen. In Kombination mit dem tiefen monochromen Blauton, der sanften Wärme und einer leichten Schaukelbewegung formt sich die weitreichende Wirkung: Stress abbauen, Energie tanken, Kreativität anregen, Wahrnehmung erweitern. In ihrem Kern ist die «AlphaSphere» Kunstwerk und Wahrnehmungsexperiment zugleich – ohne Ausrichtung auf einen bestimmten Markt oder eine bestimmte Anwendung. Gleich bei ihrer Premiere im Jahr 2006 wurde sie in Monaco mit dem «European Spa Award» ausgezeichnet. Seither öffneten sich unzählige Anwendungsfelder: Ob als ästhetischer Blickfang daheim oder als Energietankstelle in Unternehmen, als Therapiecouch in Praxen oder als profitables Spa-Treatment in Hotels, Clubs und Thermen – die «AlphaSphere» überzeugt bereits an über 100 Orten in ganz Europa.

sha. Holding GmbH | A-1010 Wien
www.sha-art.com

LUMITECH

Das burgenländische Lichttechnikunternehmen Lumitech ist der diesjährige Gewinner des österreichischen Staatspreises für Innovation. Ausgezeichnet wurde das Unternehmen für die Entwicklung von LED-Technologien, die eine Energieeinsparung von bis zu 85 % gegenüber herkömmlichen Glühbirnen vorsieht. Gleichzeitig weist das Produkt eine gesteigerte Lebensdauer um den Faktor 30 auf und kann die Lichtfarbe stufenlos anpassen. Mit der patentierten LED-Beleuchtung hat Lumitech auch eine interessante Alternative zu Energiesparlampen geschaffen, die auf Grund des oftmals enthaltenen Quecksilbers Entsorgungsprobleme verursachen können. Die entwickelte Beleuchtungstechnologie sieht das Unternehmen als wichtigen Beitrag zum Klimaschutz, zumal man jetzt beginne, von Nischenmärkten in die Allgemeinbeleuchtung vorzudringen. Bevor die innovative Beleuchtung im Eigenheim Einzug halten soll, haben die Entwickler als Anwendungsszenarien Museen, Krankenhäuser, Büros und Geschäfte ins Auge gefasst.

Lumitech Produktion- und Entwicklung GmbH
A-8380 Jennersdorf | www.lumitech.at

Licht und Akustik eröffnen neue Dimensionen

OPEN SPACE

Die Raumplanung als wichtiger Erfolgsfaktor im Büro

Die Gestaltung des Büroarbeitsplatzes gewinnt im heutigen Arbeitsprozess eine immer grössere Bedeutung. Raumgröße, Möbelausstattung und Bürostuhl – die herkömmlichen, oftmals Prestige beladenen Komponenten – werden in modernen Planungen in einen übergeordneten Kontext gestellt. Ganzheitliches Denken ist gefordert, denn neu definierte Ziele setzen Effizienz in allen Bereichen an die erste Stelle. Nur so kann es gelingen, dass sich das Büro in den Köpfen von Investoren vom Kosten- zum Erfolgsfaktor verändert.

Licht und Akustik

Sie sind in dieser Systematik entscheidende Faktoren. Planung schafft im Mehrplatzbüro allein durch eine modulierte Lichtinstallation virtuell erlebte Sphären, die eine uneingeschränkte Kommunikation und ideale Zusammenarbeit fördern. Zudem entsteht am Arbeitsplatz ein angenehmer individuell gestalteter Bereich, der Spass macht und motiviert.

Unterschiedliche Beleuchtungsstärken zwischen Arbeitszonen und anderen Raumbereichen werden vom einzelnen Mitarbeiter als angenehm empfunden, da dem Auge klare visuelle Strukturen angeboten werden.

Lichtsegel und Raumakustik

Wirkungsvoll ergänzt werden diese Planungskonzepte durch eine adäquate Raumakustik, die auf die besonderen Gegebenheiten im offenen Büro abgestimmt sind. Es gilt, den direkten Schallweg und die einfachen sowie multiplen Reflexionen so zu modulieren bzw. zu absorbieren, dass in diesen offenen Räumen eine optimale Kommunikation

One Spencerdock · PRICE WATERHOUSE COOPERS · Dublin.
RX1 Reflexionssegel von STRUCTURELAB Düsseldorf
in Kombination mit Waldmann Tycoon Leuchten
und Steelcase Forward System.
Offene Bürokonfiguration mit Licht + Akustikinstallation.
(Foto Structurelab)

möglich ist. Außerhalb dieser Bereiche sind die Pegel durch den Einsatz Schall absorbierender Elemente soweit zu reduzieren, dass keine Störempfindungen entstehen.
Erreicht wird dies durch den Einsatz spezieller textiler Materialien, die an den Grenzflächen des Raums selbst bzw. an Raumelementen wie zum Beispiel Möbeln angebracht werden. Je nach Oberflächentextur und Materialbeschaffenheit können unterschiedliche Schallfrequenzen absorbiert werden.

Twin-C Lichtlösung
Wie weit das Zusammenspiel zwischen Lichtgestaltung und Akustik gehen kannn, zeigt die Planung und Gestaltung eines offenen Büroraums bei «PriceWaterhouseCoopers» in Dublin. Projektiert vom Düsseldorfer Architekturbüro «STRUCTURELAB» wurden speziell entwickelte Lichtsegel in Verbindung mit Waldmann Stehleuchten installiert, die in dieser offen gestalteten Raum auch akustisch Funktionen erfüllen.

Waldmann Direkt/Indirekt-Stehleuchte mit einem Direktlichtanteil von 27 Prozent und einem Wirkungsgrad von 73 Prozent. Blendfreier Lichtkomfort durch spezielle Prismenstruktur der Leuchtenabdeckung.
Integriertes PULSE Lichtmanagementsystem mit individuell einstellbaren Lichtniveaus. Hohes Energieeinsparpotenzial.
(Foto Waldmann)

In diesem Kontext zeigt die von Waldmann entwickelte TWIN-C Philosophie eine neue Dimension. Funktionales Licht und dekorative Lichtelemente sowie akustisch wirksame Komponenten bilden eine integrierte Gesamtlösung, die in diesem offenen Raum auch die energetischen Zielsetzungen abdeckt.
Das in den Stehleuchten eingesetzte Lichtmanagementsystem PULSE spart nicht nur Energie sondern bietet auch Bedien- und Lichtkomfort vom Feinsten. Im Zusammenspiel mit anderen Gestaltungselementen setzen die Faktoren Licht und Akustik neue Massstäbe für eine zeitgerechte und zugleich zukunftsweisende Büroplanung.

Kontaktadressen:
Waldmann Lichttechnik GmbH
CH 5024 Küttigen
Telefon: 062 – 839 12 12

Bureau Suisse Romande
CH 1094 Paudex
Tél. 021 – 793 19 19

www.waldmann.com
E-mail: info-ch@waldmann.com

Waldmann
ENGINEER OF LIGHT.

TYCOON PENDELLEUCHTEN MIT MINERGIE®-MODUL.

Die Pendelleuchte tycoon ist ein energiesparender Beitrag zur zukunftsfähigen Planung moderner Arbeitsumgebungen. Sie verbindet puristisches Design mit hervorragenden Beleuchtungseigenschaften und bisher unerreichter Energieeffizienz. Die Kombination von Hochglanzreflektoren und rundum entblendetem Mikroprisma ermöglicht dabei nicht nur einen Wirkungsgrad von über 90%, sondern auch die achs- und arbeitsplatzorientierte Positionierung der Leuchte. So bleiben Sie in Ihrer zukünftigen Planung flexibel.

- Puristisches, klares Design
- Achsorientierte Positionierung möglich
- Arbeitsplatzorientierte Positionierung möglich
- Als Minergie®-Leuchten geprüft und mit Minergie®-Modul-Label ausgezeichnet. www.topten.ch

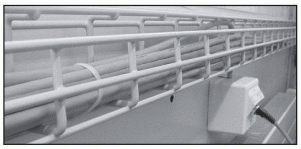
MINERGIE MODUL · S·A·F·E · Leuchten Luminaires

Waldmann Lichttechnik GmbH · Benkenstrasse 57 · CH-5024 Küttigen
Telefon +41 (0) 62-839 12 12 · Fax +41 (0) 62-839 12 99 · www.waldmann.com

AEPLI
Stahlbau

Industriestrasse 15
9201 Gossau
Tel. 071 388 82 82
Fax 071 388 82 92
stahlbau@aepli.ch
www.aepli.ch

Preis und Leistung stehen bei uns täglich im Mittelpunkt. Geringere Kosten bedeuten nicht automatisch weniger Qualität oder mangelnde Flexibilität. Fragen Sie uns an.



Welche LANZ-Produkte für Neubauten und Nachinstallationen?

Zur Verbindung des Trafo mit der Hauptverteilung:
→ **LANZ HE-Stromschienen** 400 A – 6000 A 1000 V IP 68

Zum el. Anschluss von Maschinen und Anlagen:
→ **LANZ EAE-Stromschienen** 25 A – 4000 A 600 V

Zur Führung von Strom- und Datenkabel:
→ **LANZ C-Kanäle, LANZ G-Kanäle, Gitterbahnen, Flachgitter, LANZ Multibahnen und Weitspann-Mb, Steigleitungen.**

Zur Zuführung von Strom-, Daten- und Telefonleitungen zu Arbeitsplätzen in Büro und Betrieb:
→ **Brüstungskanäle, Brüstungskanal-Stromschienen, Doppelboden-Anschlussdosen und -Durchführungen.**

ISO 9001, CE- und IEC-konforme Stromschienen, Kabelbahnen und Kabelzuführungen sind die Kernkompetenz von LANZ. Beratung, Offerte, rasche preisgünstige Lieferung von lanz oensingen ag CH-4702 Oensingen

☐ **Mich interessieren** .....
..... Bitte senden Sie Unterlagen.

☐ Könnten Sie mich besuchen? Bitte tel. Voranmeldung!

Name / Adresse / Tel. _____

A4

lanz oensingen ag
CH-4702 Oensingen
Telefon 062 388 21 21
www.lanz-oens.com
Südringstrasse 2
Fax 062 388 24 24
info@lanz-oens-com

ADRESSE DER REDAKTION
TEC21
Staffelstrasse 12, Postfach 1267
8021 Zürich
Telefon 044 288 90 60, Fax 044 288 90 70
E-Mail tec21@tec21.ch, www.tec21.ch
www.baugedaechtnis.ethz.ch

REDAKTION
Judit Solt (js), Chefredaktorin
Claudia Carle (cc), Umwelt/Energie
Nathalie Cajacob (nc), Redaktionsassistentin
Katinka Corts (co), Architektur/Ingenieurwesen
Daniela Dietsche (dd), Ingenieurwesen/Verkehr
Alexander Felix (af), Architektur/Wettbewerbe
Rahel Hartmann Schweizer (rhs), Architektur/Städtebau
Käthi Keller (kk), Büroangestellte
Katharina Möschinger (km), Abschlussred./Stv. Chefredaktorin
Aldo Rota (ar), Bautechnik/Werkstoffe
Anna Röthlisberger (Stämpfli Publikationen AG), Layout
Clementine van Rooden (cvr), Ingenieurwesen/Statik
Ruedi Weidmann (rw), Baugeschichte

REDAKTION SIA-INFORMATIONEN
Generalsekretariat SIA
Selnaustrasse 16, Postfach 1884, 8027 Zürich
Jenny Keller (jk) Telefon 044 283 15 67, Fax 044 283 15 16
E-Mail jenny.keller@sia.ch

Normen Telefon 061 467 85 74
Normen Fax 061 467 85 76

HERAUSGEBERIN
Verlags-AG der akademischen technischen Vereine /
SEATU Société des éditions des associations techniques universitaires
Mainaustrasse 35
8008 Zürich
Telefon 044 380 21 55, Fax 044 388 99 81
E-Mail seatu@smile.ch
Rita Schiess, Verlagsleitung
Hedi Knöpfel, Assistenz

Erscheint wöchentlich, 42 Ausgaben pro Jahr
ISSN-Nr. 1424-800X
134. Jahrgang, Auflage: 10960 (WEMF-beglaubigt)

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

ABONNEMENTSPREISE
Jahresabonnement (42 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 280.– | Ausland: Fr. 365.– | Euro 244.–
Studierende CH: Fr. 140.–| Studierende Ausland: Fr. 225.– | Euro 150.–
Halbjahresabonnement (21 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 150.– | Ausland: Fr. 192.– | Euro 128.–
Studierende CH: Fr. 75.– | Studierende Ausland: Fr. 117.– | Euro 78.–
Schnupperabonnement (8 Ausgaben)
Schweiz: Fr. 25.–| Ausland: Fr. 37.– | Euro 25.–

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder BSA, Usic und ETH Alumni.
Weitere auf Anfrage, Telefon 031 300 63 44

ABONNENEMENTS
SIA-Mitglieder
SIA, Zürich
Telefon 044 283 15 15, Fax 044 283 15 16
E-Mail mutationen@sia.ch
Nicht-SIA-Mitglieder
Stämpfli Publikationen AG, Bern
Telefon 031 300 63 44, Fax 031 300 63 90
E-Mail abonnemente@staempfli.com

EINZELBESTELLUNGEN
Stämpfli Publikationen AG, Bern, Telefon 031 300 63 44
abonnemente@staempfli.ch, Fr. 12.– | Euro 8.– (ohne Porto)

INSERATE
KünzlerBachmann Medien AG , Postfach, 9001 St. Gallen
Telefon 071 226 92 92, Fax 071 226 92 93
E-Mail info@kbmedien.ch, www.kbmedien.ch

DRUCK
Stämpfli Publikationen AG, Bern

GESTALTUNGSKONZEPT
Integral Ruedi Baur, Zürich | Wildermuth_Grafik, Zürich

BEIRAT
Hans-Georg Bächtold, Liestal, Raumplanung
Heinrich Figi, Chur, Bauingenieurwesen
Markus Friedli, Frauenfeld, Architektur
Erwin Hepperle, Bubikon, öff. Recht
Roland Hürlimann, Zürich, Baurecht
Daniel Meyer, Zürich, Bauingenieurwesen
Ákos Moravánszky, Zürich, Architekturtheorie
Ulrich Pfammatter, Burgdorf, Technikgeschichte
Franz Romero, Zürich, Architektur

TRÄGERVEREINE
Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein, SIA
www.sia.ch

TEC21 ist das offizielle Publikationsorgan des SIA.
Die Fachbeiträge sind Publikationen und Positionen der Autoren und der Redaktion. Die Mitteilungen des SIA befinden sich jeweils in der Rubrik «SIA».

Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieur-Unternehmungen, usic
www.usic-engineers.ch

ETH-Alumni, Netzwerk der Absolventinnen und Absolventen der ETH Zürich
www.alumni.ethz.ch

Bund Schweizer Architekten, BSA
www.architekten-bsa.ch

Association des diplomés de l'EPFL
http://a3.epfl.ch

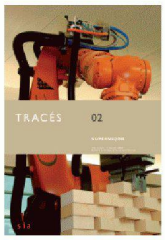
DER SCHÖNE SCHEIN – FACETTEN DER ZÜRCHER RAUMKULTUR

Die Ausstellung nimmt das Jubiläum «50 Jahre Archäologie und Denkmalpflege im Kanton Zürich» zum Anlass, sich mit den unterschiedlichen Facetten der Zürcher Raumkultur aus verschiedensten Zeitepochen zu beschäftigen. Dekorations-, Stuck- und Glasmalereien, Tapeten sowie Böden wurden meist sehr sorgfältig auf die Architektur des Raumes abgestimmt. Viele Dekorationen wurden im Laufe der Zeit zerstört, einige überlebten als Muster oder Sammlungsobjekte.

Datum: 7.3.–8.6.08
Ort: Museum Bellerive, Zürich
Infos: www.museum-bellerive.ch

«Villa Schönberg», Zürich (Bild: Denkmalpflege Kanton Zürich)

ANLASS	DETAILS	INFOS/ANMELDUNG
AUSSTELLUNG «Schere Stein Papier»	Die Fachstelle Architektur und Schule der ETH widmet sich der Architekturvermittlung an Schulen und Pädagogischen Hochschulen. Die Ausstellung zeigt Ergebnisse von Pilotprojekten aus allen Schulstufen	18.2.–11.3.08 | Mo–Fr 7–22 h, Sa 8–12 h Vernissage: 18.2. um 18 h Foyer der ETH Hönggerberg, Zürich Infos: fachstelle.as@hbt.arch.ethz.ch
MESSE «Natur»	Messe, Kongress und Festival für nachhaltige Lebensstile, Natur & Landschaft, Lebensräume & Arten. Mit Öko- und Fairtrade-Modenschau, Filmfestival fasziNATUR, Sonderausstellung zu Biodiversität	21.–24.2.08 | 10–18 h Messe Basel Infos: www.natur.ch
Gespräch «Bernadette Fülscher – Vermittlungsfragen»	Architekturvermittlung: Was steckt heute hinter diesem Begriff? Was ist die Rolle einer Vermittlerin der Architektur? Ist sie zugleich auch Kritikerin? Welches sind sinnvolle Kriterien einer Architekturkritik? Und was ist eigentlich «gute» Architektur?	4.3.08 | 19.30 h Atelier Kraut & Zucker, Basel Infos: info@standpunkte.org
MESSE «light & building»	Rund 2100 Aussteller mit Angeboten für Architekten, Innenarchitekten, Designer, Ingenieure, Handwerker, Handel und Industrie. Neues aus den Bereichen Licht, Elektrotechnik sowie Haus- und Gebäudeautomation	6.–11.4.08 Messe Frankfurt (D) Infos: www.light-building.de



Tracés 2/08
6.2.08

SUPERMAÇON

Bulletin technique de la Suisse romande
Rue de Bassenges 4
1024 Ecublens
Tél. 021 693 20 98
Fax 021 693 20 84
E-mail secrétariat:
fdc@revue-traces.ch
www.revue-traces.ch

Vorschau Nr. 9
25.2.08

MUSTER-SIEDLUNGEN

Inspirationsquelle
Han van de Wetering
9=12 in Wien
Axel Simon

TEC21-ABO BESTELLEN: TEL. 031 300 63 44 ODER WWW.TEC21.CH